

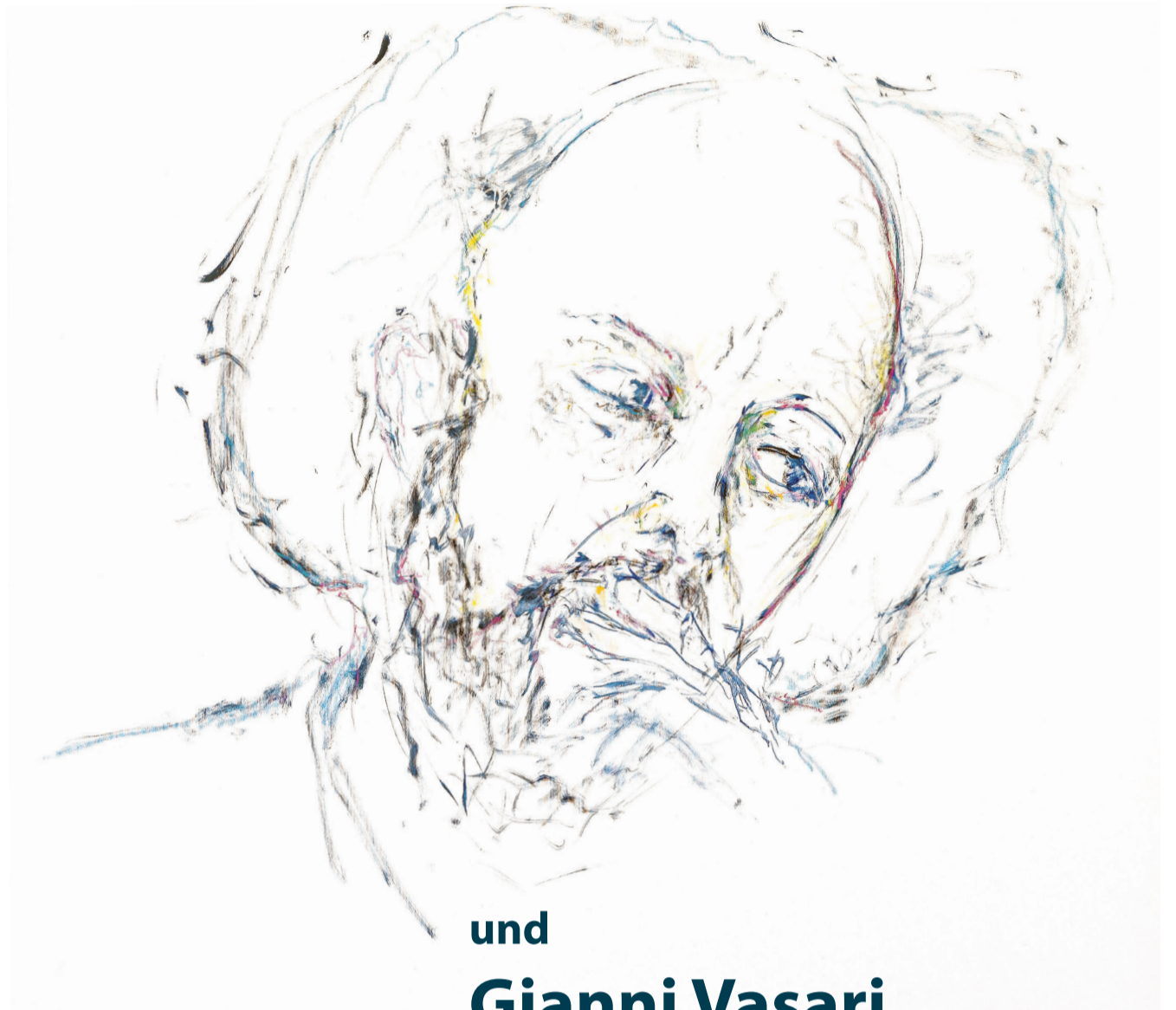
Niklaus Meienberg

Während einigen Monaten hat sich der Bieler Künstler **Gianni Vasari** auf den Weg der Erinnerung an den 1993 verstorbenen Schriftsteller, Historiker und Journalisten **Niklaus Meienberg** begeben, um dann in seiner ihm eigenen, intensiven, rauen, feinfühligem und empathischen Art den Poeten zu erkennen und zu malen. Die eindrücklichen Portraits sind in der ARTis Galerie in Büren an der Aare zu sehen.

Im Rahmen der Ausstellung liest am 5. März der Schauspieler **François Meienberg**, seinerseits Neffe des Autors, Texte aus dem Oeuvre Niklaus Meienbergs. Texte, welche auch heute noch über Relevanz und Bedeutung verfügen. Die Zeiten haben sich geändert; die politischen und gesellschaftlichen Mechanismen, die dem streitbaren Schriftsteller Anlass zur dringlichen Auseinandersetzung gaben, nicht.

Niklaus Meienbergs Reportagen und Texte zur Zeitgeschichte haben massgeblich zur öffentlichen Meinungsbildung der Schweiz im 20. Jahrhundert beigetragen. Seine engagierten, angriffigen und sprachlich geschliffenen Texte gelten bis heute als Musterbeispiele eines investigativen Journalismus.

«Es stimmt halt, was er geschrieben hat.»
Max Frisch



und
Gianni Vasari

Sie sind herzlich eingeladen zur Lesung
und zum Besuch der Ausstellung

Lesung am 5. März 2020, 19 Uhr François Meienberg

Begrüssung: Gianni Vasari

Anmeldung zur Lesung wird gebeten bis
am 28. Februar an artisgalerie@greenmail.ch
oder 078 687 90 55

Die Ausstellung dauert bis am 22. März

Offen Donnerstag 16 bis 19 Uhr
Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr

ARTis Galerie, Trudi Lädach | Hauptgasse 32
3294 Büren a.A. | 032 351 30 46 | artisgalerie.ch